

F. Parteiinterna an den 13. Landesparteitag

F.10. Änderung der Landessatzung § 14 (1) – Größe und Zusammensetzung des Landesparteitages

ÄF.10.1. Dynamische Größe des Landesparteitages

Einreicher: Jens Matthis

Der Landesparteitag möge die folgende Ersetzung beschließen:

Ersetzung des § 14 (1) Landessatzung:

(1) Dem Landesparteitag gehören 1,5% der Gesamtmitglieder des Landesverbandes zum Stichtag 31.12. des Vorjahres mit beschließender Stimme an.

Davon werden:

- a) 80% aus den Kreisverbänden,
- b) 15% aus den LWZ (incl. Senioren) und
- c) 5% Delegierte des Landesjugendtages gewählt.

Dem Landesparteitag können weitere Delegierte mit beratender Stimme angehören, jedoch nicht mehr als 20 % der Anzahl der Delegierten mit beschließender Stimme. Diese werden durch die gemeinsame Beratung von Landesvorstand und Landesrat festgelegt.“

(2) bis (10) unverändert.

Durch:

§ 14 Zusammensetzung des Landesparteitages

(1) Dem Landesparteitag gehören mit beschließender Stimme an:

- a) jeweils zwei Delegierte auf 160 Mitglieder in einem Kreisverband. Dabei ist die Mitgliederzahl immer auf das nächste Vielfache von 160 aufzurunden.
- b) jeweils zwei Delegierte auf 160 aktive Mitglieder im Jugendverband linksjugend [solid] . Dabei ist die Mitgliederzahl immer auf das nächste Vielfache von 160 aufzurunden.
- c) je zwei Delegierte aus den mitgliederstärksten landesweiten Zusammenschlüssen.

Diese Mandate sind paarweise in der Reihenfolge der Mitgliederstärke der Zusammenschlüsse zu vergeben. Bei gleicher Mitgliederstärke ist der Zusammenschluss mit dem höheren Frauenanteil zu berücksichtigen.

Ein Zusammenschluss kann nicht mehr berücksichtigt werden, wenn dadurch die Zahl der Mandate nach den Buchstaben b) und c) ein Fünftel der Gesamtzahl der Mandate mit beschließender Stimme überschreiten würde.

Dem Landesparteitag können weitere Delegierte mit beratender Stimme angehören.

(2) unverändert.

(3) unverändert

(4) unverändert

(5) Die Delegierten aus den Kreisverbänden werden durch die Kreisparteitage gewählt. Die Delegiertenmandate werden entsprechend den Mitgliederzahlen paarweise im Divisorenverfahren nach Adams (Divisorenreihe 0; 1; 2; 3; ...) auf die Kreisverbände verteilt.

(6) Die Delegierten aus den landesweiten Zusammenschlüssen werden durch die Landesmitglieder oder -delegiertenversammlungen gewählt. Die Delegiertenmandate werden entsprechend den Mitgliederzahlen paarweise im Divisorenverfahren nach Adams (Divisorenreihe 0; 1; 2; 3;...) auf die landesweiten Zusammenschlüsse verteilt.

Landesweite Zusammenschlüsse ohne Delegiertenmandate mit beschließender Stimme erhalten zwei Mandate für Delegierte ein Mandat mit beratender Stimme.

(7) unverändert

(8) unverändert

(9) unverändert

(10) unverändert

Begründung:

Der Intention des Einreichers, eine dynamische Größe des Landesparteitages zu bestimmen, wird gefolgt. Der vom Finanzbeirat vorgeschlagene Text ist jedoch keine hinreichende Satzungsregelung. Er klärt weder notwendige Rundungsvorschriften, noch die Verteilung zwischen den Kreisverbänden bzw. den Zusammenschlüssen.

Der vorliegende Vorschlag ist zur bestehenden Satzung kompatibel und erfüllt denselben Zweck. Das vorgeschlagene Verfahren ist mathematisch identisch mit dem Adams-Verfahren, nur mit dem Unterschied, dass bei Adams die Wahlzahl variabel und die Gesamtzahl fix ist, während nunmehr die Wahlzahl fix ist (160 für zwei Mandate) , aber die Gesamtzahl variabel.

Nach dem Mitgliederstand vom 31.12.2015 würde sich folgende Verteilung ergeben.

Kreisverband	Mitglieder	fiktiver	Mandate	darunter mind. Frauen
	31.12.2015	Idealanspruch	Landes- Parteitag	
Bautzen	602	8,33	8	4
Chemnitz	866	11,98	12	6
Dresden	1.135	15,70	16	8
Erzgebirge	680	9,40	10	5
Görlitz	704	9,74	10	5
Leipzig	1.250	17,29	16	8

Meißen	401	5,55	6	3
Mittelsachsen	618	8,55	8	4
Nordwestsachsen	388	5,37	6	3
Sächs. Schweiz- Osterzgebirge	471	6,51	6	3
Vogtland	395	5,46	6	3
Westsachsen	476	6,58	6	3
Zwickau	691	9,56	10	5
	8.677	120	120	60
Jugendverband	ca. 400		6	3
Zusammenschlüsse			24	12
12 Zusammenschlüsse können berücksichtigt werden				
			150	75

Entscheidung des Parteitages

angenommen:

abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____